

19.12.13 Ohlsdorf

[www.abendblatt.de/hamburg/hamburg-nord/article123101749/Saga-baut-480-neue-Wohnungen-neben-der-JVA-Fuhlsbuettel.html](http://www.abendblatt.de/hamburg/hamburg-nord/article123101749/Saga-baut-480-neue-Wohnungen-neben-der-JVA-Fuhlsbuettel.html)

## Saga baut 480 neue Wohnungen neben der JVA Fuhlsbüttel

Die Nettokaltmiete der öffentlich geförderten Einheiten soll bei sechs Euro pro Quadratmeter liegen. Interessenten können sich ab Mitte 2014 für eine Wohnung bewerben.



Animation des Bauprojekts

Hamburg. Das Wohnungsbauunternehmen Saga GWG errichtet in Nachbarschaft zur Justizvollzugsanstalt Fuhlsbüttel bis zum Jahr 2018 das neue Quartier "Am Weißenberg" mit insgesamt 480 Wohnungen. Mit den Arbeiten für den ersten Bauabschnitt, der Anfang 2015 fertiggestellt werden soll und 192 öffentlich geförderte Wohnungen umfasst, ist jetzt begonnen worden.

Das insgesamt 12,5 Hektar große Gebiet, das direkt ans JVA-Gelände anschließt, wird begrenzt von Maienweg, Sengelmannstraße und Suhrenkamp. Während die fast 150 Jahre alten Kutscherhäuser aus Rotklinker am Maienweg dem Projekt weichen müssen – bis auf zwei sind alle schon abgerissen worden –, hat bei den sogenannten Wärterhäusern an der Nesselstraße und am Suhrenkamp gerade die aufwendige Sanierung begonnen. Diese weißen Gründerzeitbauten standen teilweise über Jahre hinweg leer und waren wegen des zunehmenden Verfalls lange ebenfalls vom Abriss bedroht.

Im Bebauungsplan als Ohlsdorf26 ausgewiesen, soll das Quartier Wohnraum für Ein- bis Zweipersonenhaushalte wie auch Familien beherbergen. 108 Wohnungen im ersten Bauabschnitt werden jeweils zwischen 35 und 60 Quadratmeter groß sein, 84 Wohnungen bieten mit 63 bis 90 Quadratmetern mehr Fläche.

Die Nettokaltmiete der öffentlich geförderten Einheiten soll voraussichtlich bei sechs Euro pro Quadratmeter liegen. Die Hälfte der Wohnungen in den mehrgeschossigen weißen Neubauten soll barrierefrei gebaut werden. In der Mitte des Areals gibt es eine private Grünfläche, auch die alte Lindenallee an der Nesselstraße soll in jedem Fall erhalten werden. Das städtebauliche Konzept für das neue Quartier ist Ergebnis eines Wettbewerbs. Interessenten können sich ab Mitte 2014 für eine Wohnung bewerben.